

## **Internationales Studienprogramm der Bundesrepublik Deutschland für Fachkräfte der Jugendhilfe und sozialen Arbeit – Ausschreibung 2012**

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland vergibt jährlich insgesamt ca. 20 Stipendien an Fachkräfte der Jugendhilfe und sozialen Arbeit für einen ca. zweimonatigen Studienaufenthalt in Deutschland an Bewerber aus dem europäischen Ausland. Dieses Internationale Studienprogramm wird seit mehr als zehn Jahren im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend von der Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe durchgeführt. Die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe ist ein Zusammenschluss freier und öffentlicher Träger der Jugendhilfe. Es haben bereits mehrere Teilnehmer aus Polen an diesem Studienprogramm teilgenommen.

**Zeitraum: 17. September 2012 – 08. November 2012 (ca. 8 Wochen)**

### **Inhalt und Verlauf des Programms**

Das Programm umfasst Seminare, Fachgespräche, Besichtigungen und Praxiseinsätze in verschiedenen Städten und in unterschiedlichen Arbeitsfeldern: beispielsweise in der offenen Kinder- und Jugendarbeit, in der Jugendgerichtshilfe, im Bereich Hilfe zur Erziehung in und außerhalb der Familie sowie Hilfen in persönlichen und sozialen Notsituationen, in der Arbeit mit behinderten Kindern und Jugendlichen.

**Das Programm gliedert sich in drei Phasen.** In der einwöchigen **Einführungsphase** wird den Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Überblick über die geschichtlichen und politischen Verhältnisse der Bundesrepublik Deutschland gegeben (Schwerpunkt: Einführung in die Kinder-/Jugendhilfe und soziale Arbeit und die verschiedenen Hilfesysteme sowie der berufliche Erfahrungsaustausch im Kreise der Teilnehmer im internationalen Vergleich). In der zweiten, sechswöchigen **Praxisphase** werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihren Praxiseinsatz in einem Arbeitsfeld vorbereitet, das ihrer jeweiligen persönlichen Vorbildung entspricht. Im dreitägigen **Abschlussseminar** haben die Teilnehmer/innen Gelegenheit, neu erworbene Eindrücke, Kenntnisse und Erfahrungen untereinander auszutauschen.

## **Finanzierung des Internationalen Studienprogramms**

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bzw. die Arbeitsgemeinschaft für Kinder- und Jugendhilfe – AGJ übernehmen die Reisekosten, die im Rahmen des Programms **innerhalb** der Bundesrepublik Deutschland notwendig sind, die Kosten für die Unterkunft (Doppelzimmer), den Zuschuss zur Verpflegung und die Versicherungskosten.

## **Voraussetzungen für die Bewerbung um einen Stipendienplatz**

Vorraussetzungen für eine Teilnahme sind:

- ❖ hauptberufliche oder ehrenamtliche sozialpädagogische Tätigkeit in Einrichtungen, Organisationen und Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe und/oder der sozialen Arbeit sowie der Rehabilitation,
- ❖ mindestens eine einjährige Praxiserfahrung nach Abschluss der Berufsqualifikation,
- ❖ Alter zwischen 25 und 45 Jahren,
- ❖ gute Deutschkenntnisse.

Wenn Sie diese Kriterien erfüllen und sich für das Programm interessieren, setzen Sie sich bitte mit Frau Gawlikowska unter der E-Mail-Anschrift: [soz-10@wars.auswaertiges-amt.de](mailto:soz-10@wars.auswaertiges-amt.de) in Verbindung. Bewerbungsunterlagen werden Ihnen dann per Post zugeschickt oder sind im Internet unter [www.agj.de](http://www.agj.de) (dort: Fachkräfteprogramme CIP & ISP) und unter [ispcip@agj.de](mailto:ispcip@agj.de) erhältlich. Zwei ausgefüllte Anmeldeformulare mit zwei Originalphotos sollten zusammen mit der schriftlichen Genehmigung des Arbeitgebers auf Freistellung vom Dienst für die Dauer des Studienprogramms bis zum **29. Februar 2012** bei der Deutschen Botschaft eingereicht werden. Die Anschrift lautet: ul. Jazdów 12, 00-467 Warszawa.

Die Bewerbungsgespräche werden bis Ende März 2012 durchgeführt.

**Bitte geben Sie beim Schriftverkehr (auch auf dem Umschlag, so dass es gut sichtbar ist) immer das Geschäftszeichen Soz 652.31 an.**